Schlagwort-Nr. 19056. Online seit 02.03.2011, aktualisiert am 25.02.2013.

Spartakusbund in München

Die erste bayerische Spartakusgruppe wurde am 11. Dezember 1918 in München durch Hans Kain und Max Levien gegründet. Levien war aus dem Berliner Hauptquartier des Spartakusbundes nach München geschickt worden und sollte die sich radikalisierenden Elemente in Bayern zusammenschließen. Es gelang ihm allerdings nicht, die "Vereinigung Revolutionärer Internationalisten Bayerns" Erich Mühsams in die bayerische Ortsgruppe des Spartakusbundes zu integrieren. Diese schloss sich allerdings in großen Teilen am 1. Januar 1919 der Neugründung der Kommunistischen Partei Deutschlands (KPD) an.

Literatur:

MITCHELL, Allan, Revolution in Bayern 1918/1919. Die Eisner-Regierung und die Räterepublik, München 1967, S. 169-171, 180 f.

MÜHLDORFER, Friedbert, Spartakusbund, 1915-1919, in: Historisches Lexikon Bayerns, in:www.historisches-lexikon-bayerns.de (Letzter Zugriff am: 19.02.2013).

Empfohlene Zitierweise:

Spartakusbund in München, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 19056, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/19056. Letzter Zugriff am: 17.11.2025.